

Leseprobe



Goldene Liebe rostet nicht

Heitere Geschichten und Gedanken
zur goldenen Hochzeit

80 Seiten, 12,5 x 19,5 cm, gebunden,
durchgehend farbig gestaltet, mit zahlreichen Illustrationen
ISBN 9783746246208

Mehr Informationen finden Sie unter st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2016

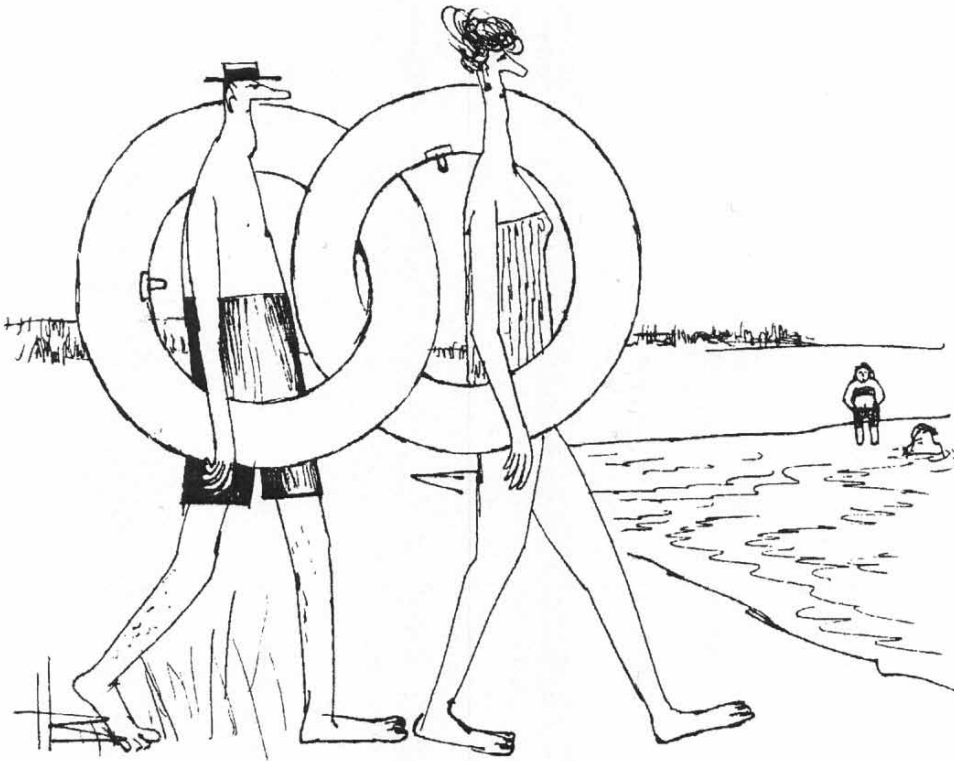
Das Glück
ist das Einzige,
das sich verdoppelt,
wenn man es teilt.

Albert Schweitzer

Goldene Liebe rostet nicht

Heitere Geschichten und Gedanken
zur goldenen Hochzeit

Mit Illustrationen von Henry Büttner



benno

Inhaltsverzeichnis

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

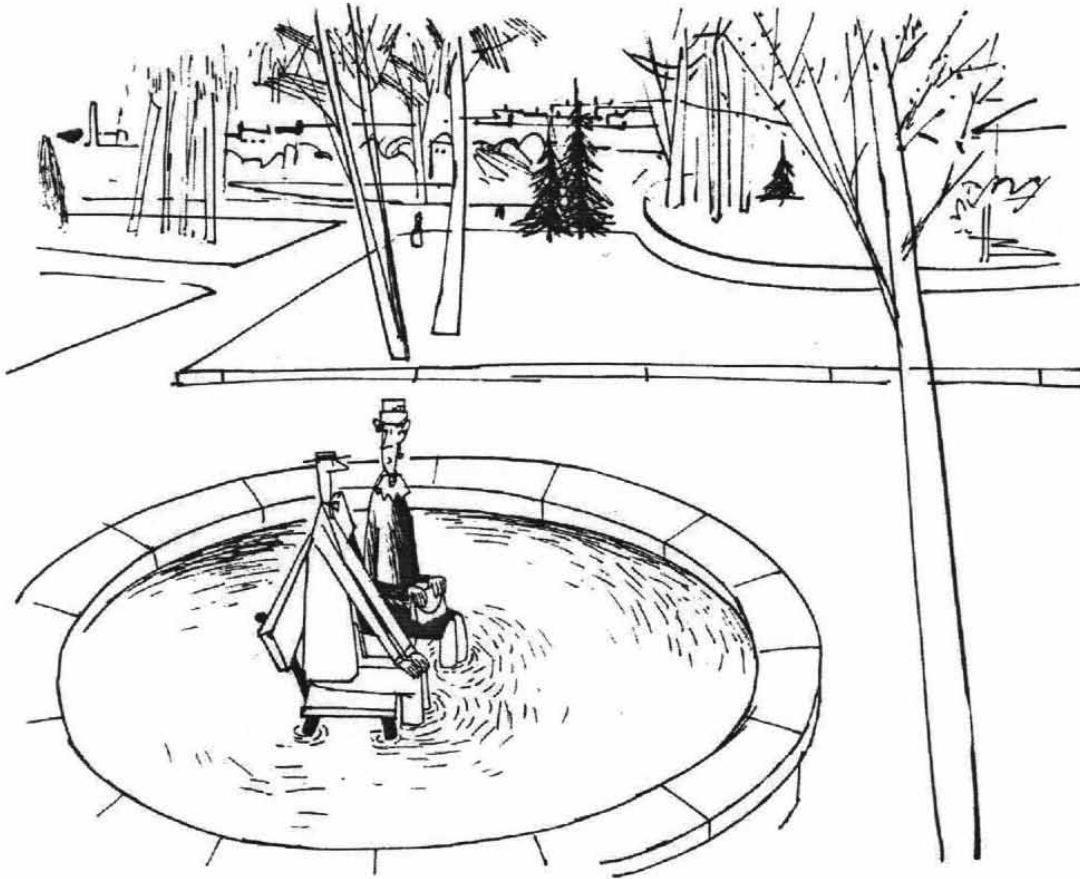
Gern informieren wir Sie unverbindlich und aktuell
auch in unserem Newsletter zum Verlagsprogramm,
zu Neuerscheinungen und Aktionen.
Einfach anmelden unter www.st-benno.de.

ISBN 978-3-7462-4620-8
St. Benno Verlag GmbH, Leipzig
Umschlaggestaltung: BIRQ DESIGN, Leipzig
Umschlagabbildung: © deepvalley/Fotolia
Gesamtherstellung: Kontext, Lemsal (A)

1. Kapitel	
Mit Humor geht auch zu zweit alles besser	6
2. Kapitel	
Feste feiern, wie sie kommen	32
3. Kapitel	
Von der Lebenskunst in den goldenen Jahren	58
Quellenverzeichnis	80

1. KAPITEL

Mit Humor geht auch
zu zweit alles besser



Gibt es schließlich
eine bessere Form,
mit dem Leben fertigzuwerden,
als mit Liebe und Humor?

Charles Dickens

„Bestimmt haben irgendwelche Lausejungs die Bank hier reingestellt.“

Seligpreisungen zum Jubiläum

Selig, die ihr über euch selbst lachen könnt; euch fällt es leichter, miteinander in Frieden zu leben.

Selig, die ihr einen Berg von einem Maulwurfshügel zu unterscheiden wisst; euch bleibt viel Ärger erspart.

Selig, die ihr euch gelegentlich ausruht, ohne euch dafür entschuldigen zu müssen. So wurdet ihr von Tag zu Tag weiser.

Selig, die ihr zuhören und schweigen könnt; so, und nur so lernt ihr stets Neues dazu – und werdet noch reifer.

Selig, die ihr Zeit habt auch für jene, die Hilfe brauchen; es wird euch letztendlich gutgeschrieben.

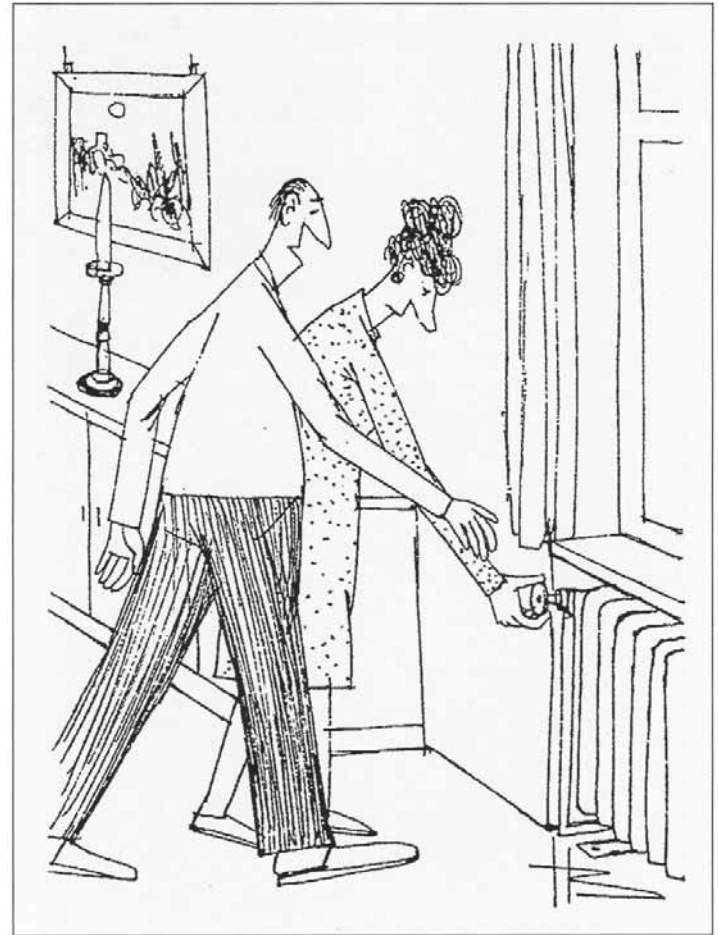
Selig, die ihr auf kleine Dinge achtet und sie ernst nehmt; ihr werdet mehr Freude haben als jene, die nur sich selber kennen und damit angeben wollen.

Selig, die ihr lächelnd auf andere zugeht; die Sonne wird auf euch zurückstrahlen, selbst an trüben Tagen.

Selig, die ihr die Mühen des/der andern wohlwollend interpretiert – und deswegen für naiv gehalten werdet; das ist der Preis selbstloser Liebe.

Selig, die ihr erst nachdenkt, ehe ihr handelt, und betet, bevor ihr murt und andere beschimpft; euch bleiben viele Dummheiten erspart.

Adalbert Ludwig Balling



„Moment mal, das ist Männerarbeit.“

Danke für die Jahre

Und gerne hebt zum Dankgesang
die Herzen ihr und Hände,
und lobt ihn, der der Füße Gang
geführt zum Lichtgelände.

Wir Gäste alle, groß und klein,
wir können auch nicht schweigen,
wir stimmen in den Lobpreis ein
mit hellen Jubelgeigen.

Und bitten still: O treuer Herr,
wollst ferner Gnade geben
und unser Goldpaar immermehr
durch deinen Geist beleben.

Auf dass es, was die Schrift verspricht,
im Glauben mög erfassen
und einstens wandeln hell und licht
auf Erdens goldnen Gassen.

Dann stimmt zum rechten Dankgesang
ihr eure Herzenssaiten
und lobt den Herrn aus Liebesdrang
in alle Ewigkeiten.

Glück des Lebens

Glück ist jeder neue Morgen,
Glück ist bunte Blumenpracht,
Glück sind Tage ohne Sorgen,
Glück ist, wenn man fröhlich lacht.

Glück ist Regen, wenn es heiß ist,
Glück ist Sonne nach dem Guss,
Glück ist, wenn ein Kind ein Eis isst,
Glück ist auch ein lieber Gruß.

Glück ist Wärme, wenn es kalt ist,
Glück ist weißer Meeresstrand,
Glück ist Ruhe, die im Wald ist,
Glück ist eines Freundes Hand.

Glück ist niemals ortsgebunden,
Glück kennt keine Jahreszeit,
Glück hat immer der gefunden,
der sich seines Lebens freut.

Clemens Brentano

Partnerschaft bedeutet,
das Unperfekte am anderen zu lieben.

Rouven Bodenheimer

Blumengruß

Der Strauß, den ich gepflücket,
grüße dich vieltausendmal!
Ich hab mich oft gebücket,
ach, wohl eintausendmal,
und ihn ans Herz gedrückt
wie hunderttausendmal!

Johann Wolfgang von Goethe

So bedenkt, vor fünfzig Jahren
standet ihr am Traualtar,
und der Zukunft Tage waren
 euch und andern noch nicht klar.
Aber heut im Freundeskreise
schaut ihr rück auf eure Reise,
für das Ziel, das nicht mehr Schein,
stehen Kind und Enkel ein.

Franz Grillparzer

Einträchtige Eheleute
vermögen selbst das gesamte Wasser
des Stillen Ozeans auszuschöpfen.

Sprichwort aus Asien

Es gibt keine schönere,
freundlichere und bezauberndere
Verbindung oder Gemeinschaft
als eine gute Ehe.

Martin Luther



Lasset den Himmel hoch oben

Lasset den Himmel hoch oben
Und die Hölle in Ruh
Wollet die unerbittlichen Nächte loben
Den Leib und die abgelaufenen Schuh

Kommen die Nöte zuhauf
Nehmet den Mund voll Melancholie
Niemand steht für euch auf
Niemand und nie

Legt das Haupt in die Hand
Wenn ihr verletzt und verlassen seid
Lobet die Uhren aus Sand
Lobet den Gott Gelassenheit

Lasset den Wald und das Gras
Öffentlich mit euch sprechen
Lobet den täglichen Spaß
Und das tägliche Kopfzerbrechen

Achtet das Brot und den Wein
Trachtet nicht nur nach Gewinn
Seht es weiß keiner von eurem Gebein
Woher und wohin

Streckt den Leib nach der Decke
Damit ihr so schnell zu fassen seid
Lobet die Wurzel den Wurm und die Schnecke
Lobet den Gott Gelassenheit.

Hanns Dieter Hüsch



„Ich muss dir sagen, dass mir das Ozonloch größere Sorgen macht!“

Worauf Sie sich gemeinsam freuen dürfen

60 Jahre Diamantene Hochzeit
65 Jahre Eiserne Hochzeit
67 ½ Jahre Steinerne Hochzeit
70 Jahre Gnaden-Hochzeit
75 Jahre Kronjuwelen-Hochzeit

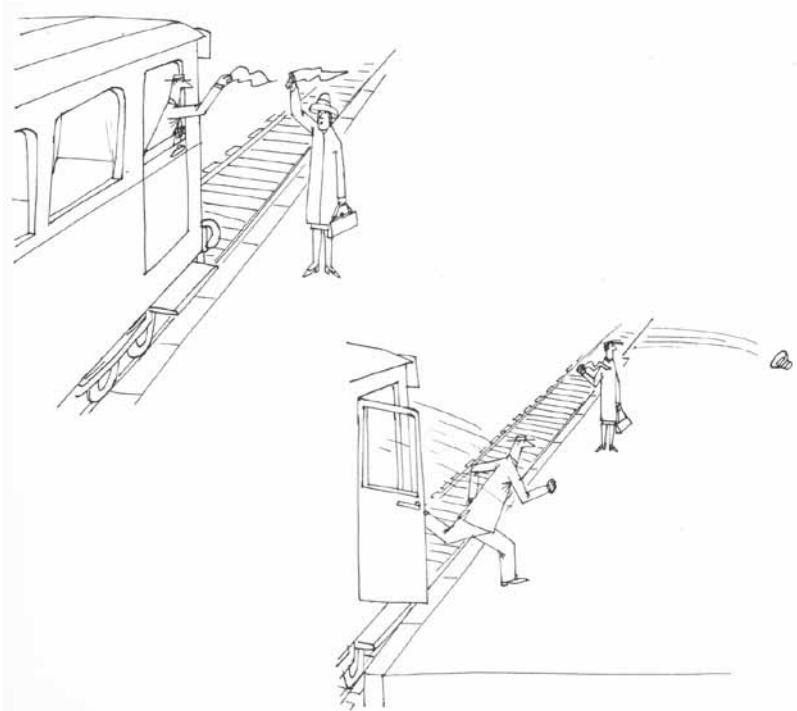
„Wir haben manchen Weg zurückgelegt,
wir beide, Hand in Hand.
Wir schfteten und schufen unentwegt
und bauten nie auf Sand.
Wir meisterten sofort, was uns erregt',
mit Herz und mit Verstand.
Wenn man sich das so richtig überlegt,
dann war das allerhand.“

Heinz Erhardt

Segenswunsch

Lieb' mög euch regieren,
Treue euch führen,
Glück um euch walten,
Gesundheit euch halten.

Segensspruch



Quellenverzeichnis

Texte:

- Hanns Dieter Hüsch, Lasset den Himmel hoch oben, aus: Der große Hüsch. Das Beste aus 33 Büchern von Hanns Dieter Hüsch. © 2011, Verlag Kiepenheuer & Witsch GmbH & Co. KG, Köln
- Nossrat Peseschkian, Fünfzig Jahre Höflichkeit aus: Der Kaufmann und der Papagei. © Fischer Taschenbuch Verlag GmbH, Frankfurt am Main 1979
- Adalbert Ludwig Balling, Seligpreisungen zum Jubiläum © Alle Rechte beim Autor
- Heinz Erhardt, Bilanz, aus: ‚Das große Heinz Erhardt Buch‘ © 2009 Lappan Verlag Oldenburg
- Hannes Lange, Der Enkelüberfall, In der Schublade aus: Wie wir Ephraim Kishon retteten. Humoresken und Satiren über Kinder, Enkel und andere liebenswerte, 2014 [Borsdorf] Ed. Winterwork © Alle Rechte beim Autor

Bilder:

- S. 2, 27, 55, 61, 67, 69, 71, 77 aus: Sonja Schnitzler (Hrsg.), Henry Büttner: Das dicke Büttner-Buch © Eulenspiegel Verlag, Berlin, 1995
- S. 32/33, 35, 39 aus: Henry Büttner: Immer Feste Feiern © Eulenspiegel Verlag, Berlin, 1989
- S. 6/7, 13, 18/19, 41, 43, 58/59, 65 aus: Sonja Schnitzler (Hrsg.), Henry Büttner: Gesellschaftsspiele © Eulenspiegel Verlag, Berlin, 1980
- S. 9 und S. 31 aus: Andreas Prüstel, Rolf Lonkowski (Hrsg.), Henry Büttner: Männer sind auch Menschen © Eulenspiegel Verlag, Berlin, 2001
- S. 11, 21, 51, 75 aus: Hilde Arnold (Hrsg.), Henry Büttner: Der Mann mit dem runden Hut © Eulenspiegel Verlag, Berlin, 1973
- S. 22-24, 29, 63, 73, 78 aus: Henry Büttner: Das gute Beispiel © Eulenspiegel Verlag, Berlin, 1988

Wir danken den genannten Inhabern von Text- und Bildrechten für die freundliche Erteilung der Abdruckgenehmigung. Der Verlag hat sich bemüht, alle Rechteinhaber in Erfahrung zu bringen. Für zusätzliche Hinweise sind wir dankbar.